



VOLKSANWALTSCHAFT

# Wir schützen die Menschenrechte



**Die Volksanwaltschaft hilft  
Menschen mit Behinderungen**



»Manche Menschen leben an Orten,  
wo ihre Freiheit eingeschränkt ist.  
Sie können nicht einfach hinausgehen.

Das sind zum Beispiel Gefängnisse,  
Altersheime und Häuser,  
wo Menschen mit Behinderungen leben.

Die Volksanwaltschaft besucht diese Orte.  
Sie kontrolliert sie.

Damit es den Menschen dort gut geht.

Dafür redet sie mit allen:  
den Menschen, die dort leben,  
und den Menschen, die dort arbeiten.«

# Die Menschenrechte

- ▶ Alle Menschen sind verschieden.
- ▶ Aber alle Menschen haben bestimmte Rechte.
- ▶ Egal, in welchem Land die Menschen leben.

## **Diese Rechte heißen Menschenrechte.**

- ▶ Alle Menschen sollen die gleichen Rechte haben.
- ▶ Alle Menschen sollen gerecht behandelt werden.
- ▶ Allen Menschen soll es gut gehen.

## **Die Vereinten Nationen haben die Menschenrechte aufgeschrieben.**

- ▶ Die Vereinten Nationen sind 193 Länder.
- ▶ Alle Länder arbeiten zusammen.
- ▶ Aber nicht alle Länder halten sich an die Menschenrechte.



# Rechte und Freiheiten

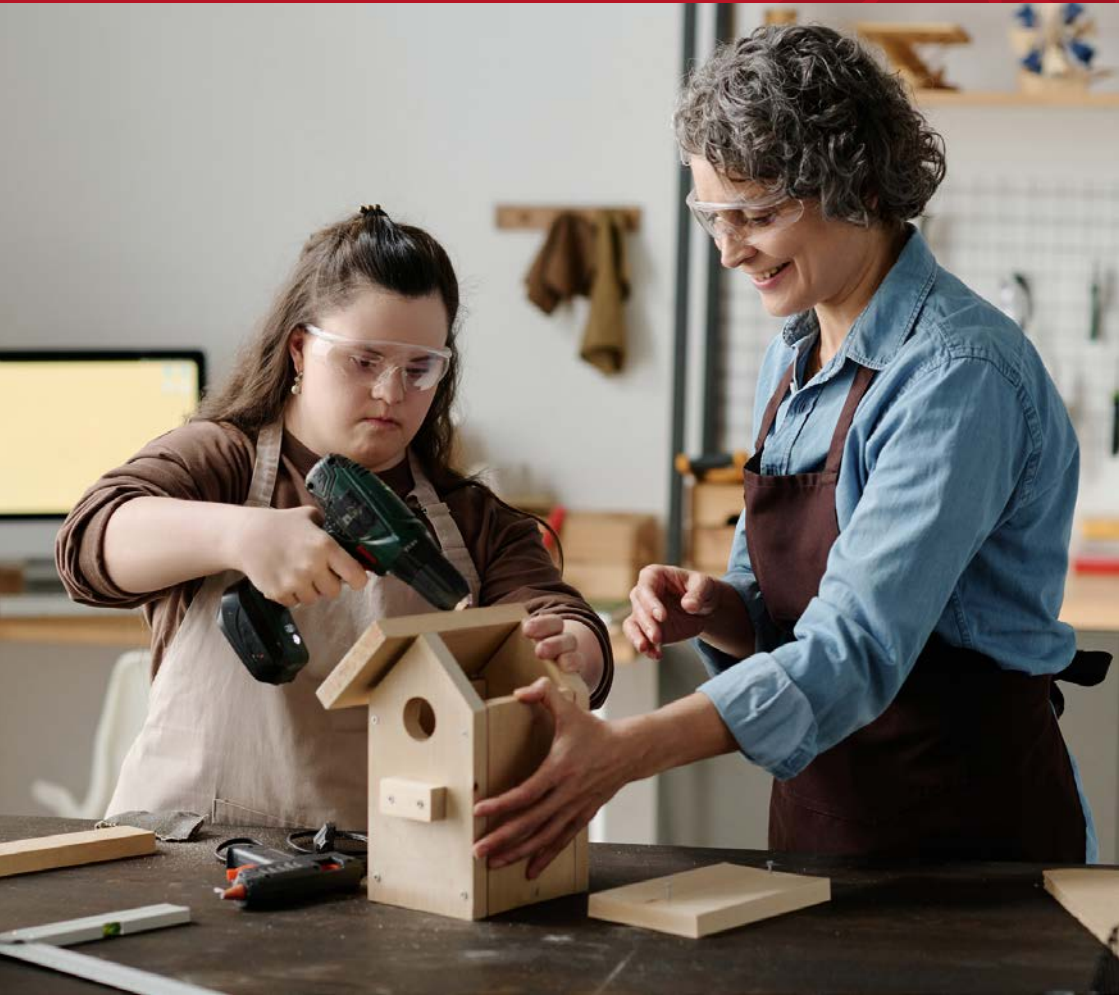
**Die Volksanwaltschaft schaut in Österreich, dass die Menschenrechte eingehalten werden.**

- ▶ Auch Menschen mit Behinderungen haben diese Rechte und Freiheiten.

Und Menschen mit Behinderungen müssen diese Rechte und Freiheiten nutzen können.

Das sind zum Beispiel:

- ▶ Jeder Mensch darf leben.
- ▶ Kein Mensch darf einen anderen Menschen töten.
- ▶ Jeder Mensch darf seine Meinung frei sagen.
- ▶ Jeder Mensch darf seinen Glauben frei wählen.
- ▶ Jeder Mensch darf lernen.



»Menschen mit Behinderungen sollen eine Arbeit bekommen können. Sie sollen die Hilfen bekommen, die sie dafür brauchen.«



»Menschen mit Behinderungen können selber entscheiden, wo und mit wem sie wohnen.«



# Rechte und Freiheiten

Aber auch:

- ▶ Jeder Mensch darf essen, wann er will.
- ▶ Kein Mensch darf ins Zimmer gesperrt werden.
- ▶ Jeder Mensch darf anziehen, was er will.
- ▶ Jeder Mensch darf allein sein, wenn er will.
- ▶ Jeder Mensch darf schlafen gehen, wann er will.
- ▶ Jeder Mensch darf Besuch bekommen.

# Die Behinderten-Rechts-Konvention

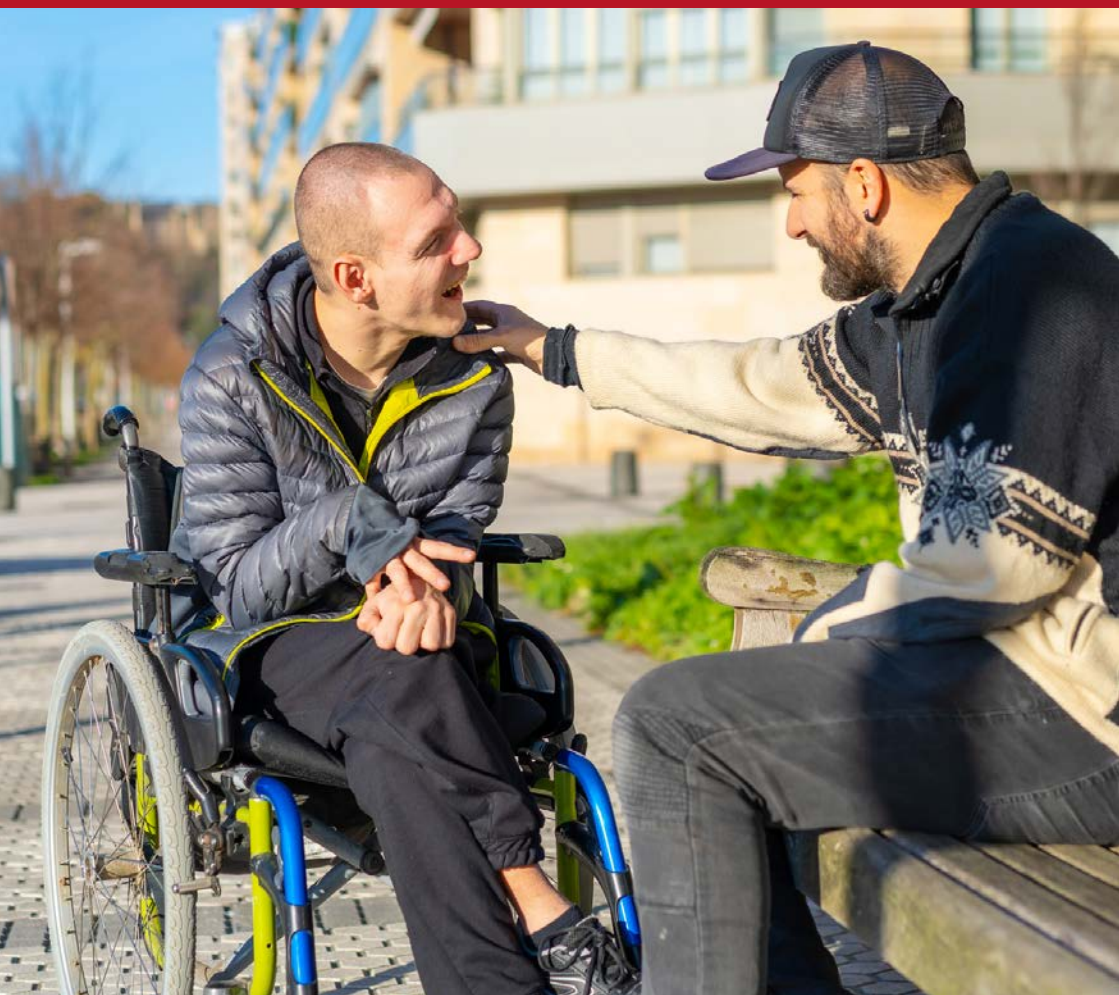
**Die UN-Behinderten-Rechts-Konvention ist ein Vertrag von den Vereinten Nationen.**

Die Vereinten Nationen haben beschlossen:

- ▶ Kein Mensch darf wegen seiner Behinderung schlechter behandelt werden als andere Menschen.
- ▶ Menschen mit Behinderungen sollen die gleichen Möglichkeiten haben wie Menschen ohne Behinderungen.
- ▶ Menschen mit Behinderungen sollen ihre Menschenrechte nutzen können.



»Jeder Mensch mit Behinderungen soll auch in seiner Freizeit überall dabei sein können.«



»Menschen mit Behinderungen müssen Hilfe bei ihren Rechten und Pflichten bekommen.«

# Die Behinderten-Rechts-Konvention

- ▶ Jeder Mensch muss über sich selbst entscheiden können.
- ▶ Das ist besonders wichtig für Menschen mit Behinderungen.
- ▶ Dafür brauchen sie besondere Hilfe.
- ▶ Der Staat muss ihnen besonders helfen.
- ▶ Damit sie die gleichen Möglichkeiten haben wie alle anderen Menschen.

# Die Volksanwaltschaft

- ▶ Viele Menschen leben in Einrichtungen.
- ▶ Das sind Orte, wo sie sich nicht ganz frei bewegen können.
- ▶ Zum Beispiel Orte, wo Menschen mit Behinderungen leben.

## **Die Volksanwaltschaft kommt in diese Einrichtungen.**

- ▶ Sie schaut nach, ob es den Menschen gut geht.
- ▶ Sie schaut nach, was dort anders gemacht werden muss.
- ▶ Damit es den Menschen besser geht.



»Die Volksanwaltschaft hilft  
**allen Menschen**, egal wie alt sie sind,  
wo sie herkommen oder wo sie wohnen.«



»Die Volksanwaltschaft kontrolliert Einrichtungen, damit es den Menschen auch dort gut geht.«



# Besuche der Volksanwaltschaft

## **Diese Besuche machen Gruppen von Fachleuten.**

- ▶ Die Gruppen heißen Kommissionen.
- ▶ Sie dürfen die Heime immer besuchen.
- ▶ Niemand darf sie wegschicken.
- ▶ Sie fragen die Menschen,  
ob es ihnen gut geht.
- ▶ Sie reden auch mit den Menschen,  
die in den Heimen arbeiten.
- ▶ Sie dürfen in alle Zimmer gehen.
- ▶ Sie dürfen alle Unterlagen lesen.

# Besuche der Volksanwaltschaft

- ▶ Die Kommissionen sagen, was besser sein könnte.
- ▶ Oft wird gleich eine Lösung gefunden.
- ▶ Manchmal schreibt die Volksanwaltschaft einen Brief an die Leute, die im Heim arbeiten.
- ▶ Die Volksanwaltschaft schreibt jedes Jahr einen Bericht.
- ▶ Den Bericht schickt die Volksanwaltschaft an das Parlament.
- ▶ Das Parlament macht die Regeln in Österreich.
- ▶ Die Volksanwaltschaft sagt dem Parlament, wie Regeln besser gemacht werden können.
- ▶ Damit es allen Menschen in den Heimen besser geht.



»Die Volksanwaltschaft sagt den Menschen, die in den Heimen und im Parlament arbeiten, was sie besser machen sollen.«

# Vorschläge der Volksanwaltschaft

**Niemand darf einen Menschen einfach einsperren, fesseln oder schlecht behandeln.**

- ▶ Nur ein Gericht darf entscheiden, dass jemand eingesperrt oder gefesselt werden darf.
- ▶ Zum Beispiel, wenn sich jemand selbst verletzt.
- ▶ Oder, wenn jemand für andere gefährlich ist.
- ▶ Die Volksanwaltschaft kontrolliert, ob sich Einrichtungen daran halten.

**Niemand darf anderen Gewalt antun, sie missbrauchen oder sie ausnutzen.**

- ▶ Es soll weniger Gewalt und Missbrauch geben.

- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass es mehr Kurse und Beratungen gibt.
- ▶ Damit man lernt, wie man Gewalt vermeidet.

### **Menschen mit Behinderungen können selber entscheiden, wo und mit wem sie wohnen.**

- ▶ Zum Beispiel: Niemand kann sie zwingen, dass sie in einem Heim wohnen müssen.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass es für Menschen mit Behinderungen andere Wohn-Möglichkeiten gibt.

### **Nicht alle Menschen mit Behinderungen können gut sprechen.**

- ▶ Manche Menschen sprechen Gebärdensprache.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass es genug Kurse für Gebärdensprache gibt.

# Vorschläge der Volksanwaltschaft

## **Menschen mit Behinderungen sollen sich fortbewegen können.**

- ▶ Jeder soll zu einem anderen Ort fahren oder gehen können.
- ▶ Zum Beispiel soll jeder selber mit dem Bus oder Zug fahren können.
- ▶ Das bedeutet: Busse und Züge müssen so sein, dass Menschen mit Behinderungen sie ohne Hilfe benutzen können.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass die Busse und Züge auch so gemacht werden.

## **Manche Menschen mit Behinderungen arbeiten in einer Werkstätte.**

- ▶ Dort werden sie nicht gut bezahlt.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass sie genauso viel Geld bekommen wie andere.

## **Menschen mit Behinderungen sollen am Leben teilnehmen.**

- ▶ Sie sollen arbeiten und andere Menschen treffen können.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass es dafür genug Unterstützung gibt.
- ▶ Zum Beispiel eine Assistenz.

## **Jeder Mensch soll Medizin und Hilfen für die Gesundheit bekommen.**

- ▶ Dazu braucht man viele Pfleger und Ärzte.
- ▶ Die Volksanwaltschaft will, dass es genügend gute Pfleger und Ärzte gibt.
- ▶ Damit sie sich gut um die Menschen in Einrichtungen kümmern können.

# Diese Orte prüft die Volksanwaltschaft



▶ Gefängnisse



▶ Altersheime



▶ psychiatrische Krankenhäuser



▶ Heime für Menschen  
mit Behinderungen



▶ Heime für Kinder  
und Jugendliche



▶ Polizeistationen

... aber auch wie die Polizei  
bei Demonstrationen oder Fußballspielen  
arbeitet.





»Die Volksanwaltschaft überprüft viele verschiedene Orte, auch Krankenhäuser oder Gefängnisse.«



»Die Volksanwaltschaft kontrolliert,  
ob Ämter und Behörden  
ordentlich arbeiten.«

# Was die Volksanwaltschaft noch macht

## Kontrolle von Ämtern und Behörden

- ▶ Die Volksanwaltschaft kontrolliert nicht nur, ob sich die Einrichtungen an die Menschenrechte halten.
- ▶ Die Volksanwaltschaft kontrolliert auch, ob Ämter und Behörden ordentlich arbeiten.
- ▶ Alle Menschen können sich bei der Volksanwaltschaft beschweren, wenn sie schlecht behandelt worden sind.
- ▶ Zum Beispiel vom Sozialamt, vom Jugendamt, von der Polizei oder von anderen Ämtern.



»Die Volksanwaltschaft hilft Menschen, die als Kinder in einem Heim geschlagen oder anders missbraucht wurden.«

# Was die Volksanwaltschaft noch macht

## Heimopferrente

- ▶ Einige Menschen waren als Kind in einem Heim.
- ▶ Einige wurden dort geschlagen oder anders missbraucht.
- ▶ Wer vor dem Jahr 2000 in so einem Heim oder Internat war, kann eine Rente vom Staat bekommen.
- ▶ Die Volksanwaltschaft schaut sich an, ob diese Menschen so eine monatliche Rente bekommen können.

# Kontakt zu den Kommissionen

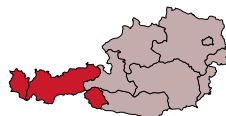
## Bundesweite Kommission für den Straf- und Maßnahmenvollzug:



E-Mail: [bundekommission@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:bundekommission@volksanwaltschaft.gv.at)

---

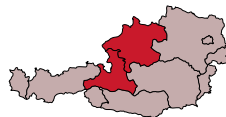
## Kommission 1 für Tirol und Vorarlberg:



E-Mail: [kommission1@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission1@volksanwaltschaft.gv.at)

---

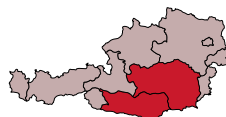
## Kommission 2 für Salzburg und Oberösterreich:



E-Mail: [kommission2@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission2@volksanwaltschaft.gv.at)

---

## Kommission 3 für Steiermark und Kärnten:



E-Mail: [kommission3@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission3@volksanwaltschaft.gv.at)

---

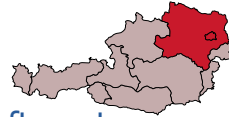
**Kommission 4 für  
Wien:**



E-Mail: [kommission4@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission4@volksanwaltschaft.gv.at)

---

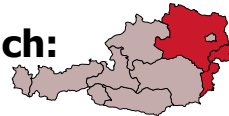
**Kommission 5 für  
Wien und Niederösterreich:**



E-Mail: [kommission5@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission5@volksanwaltschaft.gv.at)

---

**Kommission 6 für  
Burgenland und Niederösterreich:**



E-Mail: [kommission6@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:kommission6@volksanwaltschaft.gv.at)

---

**Bei großen Bundesländern, wie Wien und  
Niederösterreich, teilen sich mehrere  
Kommissionen die Arbeit.**

# Wenn Sie Hilfe brauchen:

## **Volksanwaltschaft**

**Singerstraße 17**

**Postfach 20**

**1015 Wien**

Telefonnummer: 0043 (0)1 515 05-0

Faxnummer: 0043 (0)1 515 05-190

**Kostenlose Servicenummer: 0800 223 223**

Internet: [www.volksanwaltschaft.gv.at](http://www.volksanwaltschaft.gv.at)

E-Mail: [sop@volksanwaltschaft.gv.at](mailto:sop@volksanwaltschaft.gv.at)



Impressum:

Herausgeberin und Medieninhaberin:

Volksanwaltschaft Wien, 2024

Grafikdesign:

Kulturdesign Christine Klell, Volksanwaltschaft

Bildnachweise:

iStock: PanuwatDangsunnoen, AnnaStills,  
SolStock, midrag ignjatovic, Unaihuiziphotography,  
monkeybusinessimages, SilviaJansen, Ulf Wittrock,  
Drazen Zigic, bernie\_photo, ideabug;  
freepik (S. 5, 24), Flaticon.com/iconixar (S. 24),  
Flaticon.com/surang (S. 24), Blak1ta (S. 24)





